



Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Stuttgart und der Polizeidirektion Waiblingen

Amoklauf war nicht im Internet angekündigt - Forum-Eintrag war eine Fälschung

Der Amokläufer von Winnenden und Wendlingen hat seine Tat nicht im Vorfeld über das Internet angekündigt. Zu diesem Ergebnis kommen die Ermittlungsbehörden nach Auswertung der Daten eines in den USA ansässigen Web-Servers, die jüngst der Stuttgarter Staatsanwaltschaft von den amerikanischen Justizbehörden übersandt wurden.

Kurz nach dem Amoklauf von Winnenden und Wendlingen gab es im Internet einen Eintrag, mit dem der Amokläufer seine Tat in der Nacht vor dem Amoklauf angeblich angekündigt hatte. Hierzu war in einem Internetforum ein täuschend echt aussehender Beitrag - vorgeblich bereits in der Nacht zum 11. März 2009, um 02.45 Uhr - eingestellt worden. Polizei und Staatsanwaltschaft hatten sich angesichts mehrerer Hinweise aus der Bevölkerung sowie dem einfachen Auffinden dieser Nachricht über Suchmaschinen entschlossen, die Information am Tag nach dem Amoklauf bekannt zu geben. Parallel hierzu liefen weitere Ermittlungen, die in der Folge Zweifel an dem Eintrag aufkommen ließen. Alsbald wurde auch im Internet und den Medien über die Möglichkeit einer Fälschung diskutiert. Eine Bestätigung für diese Vermutung konnte letztlich jedoch nur durch die Auswertung der US-Serverdaten erreicht werden.

Aufgrund eines Rechtshilfeersuchens der deutschen Justizbehörden vom März 2009 wurden der Staatsanwaltschaft Stuttgart im Februar 2010 vom U.S. Departement of Justice zwei Festplatten mit den gesicherten Daten übersandt, die von Spezialisten der Waiblinger Polizei und

des Landeskriminalamtes ausgewertet wurden. Hierbei konnte als tatsächlicher Zeitpunkt, an dem der Beitrag durch einen unbekanntem Teilnehmer in dem Forum eingestellt worden war, der Nachmittag des 11. März 2009, um 16.57 Uhr, festgestellt werden. Eine Identifizierung des für den Beitrag verantwortlichen Teilnehmers war nicht möglich, weil die Verbindungsdaten vom Provider nicht gespeichert wurden.